

Informationen nach Art. 13 DSGVO

Stand: August 2026

Diese Datenschutzinformation erläutert, wie der 1. FFC Ludwigshafen e.V. personenbezogene Daten von Mitgliedern, Spielerinnen, Sorgeberechtigten und benannten Notfallkontakten verarbeitet.

1. Verantwortlicher und Ansprechpartner für Datenschutzanliegen

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist:

1. FFC Ludwigshafen e.V.

Postfach 25 01 38

67033 Ludwigshafen

E-Mail: info@ffc-ludwigshafen.de

Der Verein wird durch den Vorstand gemäß § 26 BGB vertreten.

Ansprechpartner für Datenschutzanliegen

Anfragen zur Verarbeitung personenbezogener Daten sowie zur Wahrnehmung datenschutzrechtlicher Rechte können an den Vorstand unter der E-Mail-Adresse info@ffc-ludwigshafen.de gerichtet werden.

Der Verein hat derzeit keine Datenschutzbeauftragte bzw. keinen Datenschutzbeauftragten bestellt.

2. Zwecke der Datenverarbeitung

Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten, soweit dies erforderlich ist,

- um über die Aufnahme zu entscheiden und die Mitgliedschaft zu verwalten,
- um Beiträge einzuziehen und die Vereinsbuchhaltung zu führen,
- um Training, Spielbetrieb, Turniere, Veranstaltungen und Mannschaften zu organisieren,
- um Spielberechtigungen, Pässe und Lizenzen zu beantragen oder zu verwalten,
- um Mitglieder sowie bei Minderjährigen deren Sorgeberechtigte über den Vereins-Trainings- und Spielbetrieb zu informieren,
- um im Notfall während Training, Spiel, Fahrten oder Vereinsveranstaltungen eine benannte Kontaktperson zu erreichen,
- um Versicherungs- oder Schadensfälle abzuwickeln,
- um gesetzliche Aufbewahrungs- und Nachweispflichten zu erfüllen,
- um über sportliche Ereignisse und das Vereinsleben zu berichten sowie die Vereinsgeschichte zu dokumentieren.

3. Verarbeitete Daten

Je nach Art und Umfang der Mitgliedschaft verarbeitet der Verein insbesondere folgende Daten:

- Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Eintrittsdatum und Mitgliedsnummer,
- Kontaktdaten wie Telefon- und Mobilnummer sowie E-Mail-Adresse,
- bei minderjährigen Mitgliedern: Name, Anschrift, Telefon- und E-Mail-Adresse der Sorgeberechtigten,
- Notfallkontakt: Name, Beziehung zum Mitglied, Telefonnummer und E-Mail-Adresse (soweit angegeben)
- Beitragseinstufung, Nachweise für Beitragsermäßigungen, Zahlungsdaten und SEPA-Lastschriftmandat,
- Mannschaftszugehörigkeit, Pass-, Lizenz- und Spielberechtigungsdaten,
- Daten zur Teilnahme am Trainings- und Spielbetrieb, beispielsweise Anwesenheiten, Spieltermine und Einsätze,
- Daten, die im Versicherungs- oder Schadensfall erforderlich sind,
- Fotos, Videos, Ergebnisdaten und Berichterstattungsdaten im Rahmen des Vereins- und Spielbetriebs.

Der Verein verarbeitet nur Daten, die für den jeweiligen Zweck erforderlich sind.

4. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt insbesondere auf folgenden Rechtsgrundlagen:

- Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO: zur Begründung und Durchführung der Mitgliedschaft sowie zur Teilnahme am Trainings- und Spielbetrieb;
- Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO: zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten, insbesondere steuer- und handelsrechtlicher Aufbewahrungspflichten;
- Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO: zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins, insbesondere für einen geordneten und sicheren Vereinsbetrieb, die Notfallorganisation und die Vereinschronik;
- Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO: soweit freiwillige Angaben oder gesonderte Einwilligungen verarbeitet werden, beispielsweise für bestimmte Kommunikationswege oder Foto- und Videoaufnahmen.

Soweit im Einzelfall besondere Kategorien personenbezogener Daten, insbesondere Gesundheitsdaten, für die Abwicklung eines Versicherungs- oder Schadensfalls erforderlich sind, erfolgt die Verarbeitung nur im rechtlich zulässigen Umfang.

5. Empfänger der Daten

Innerhalb des Vereins erhalten nur diejenigen Personen Zugriff auf Daten, die sie zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen. Dies können insbesondere Vorstand, Mitgliederverwaltung, Kassenführung, Jugendleitung, sportliche Leitung und die jeweils zuständigen Trainer*innen sein.

Soweit erforderlich, werden Daten an folgende Stellen übermittelt:

- Kreditinstitute für den Einzug von Mitgliedsbeiträgen,
- zuständige Fußball- und Sportverbände für Spielberechtigung, Passwesen, Mannschaftsmeldungen und Spielbetrieb,
- Versicherungsunternehmen oder Stellen der Schadenabwicklung,
- IT-, Hosting-, Mitgliederverwaltungs- und Kommunikationsdienstleister, soweit diese im Auftrag des Vereins tätig werden,
- Behörden oder Gerichte, soweit eine gesetzliche Verpflichtung hierzu besteht,
- Medien und Öffentlichkeit im Rahmen einer zulässigen Berichterstattung.

Der Verein achtet bei der Kommunikation mit Minderjährigen auf transparente Kommunikationswege. Einzelkommunikation von Trainer*innen mit minderjährigen Spielerinnen soll, soweit praktikabel, unter Einbeziehung der Sorgeberechtigten erfolgen.

6. Notfallkontakt

Die Angaben zum Notfallkontakt werden ausschließlich verwendet, um bei Krankheit, Unfall, Verletzung oder einer sonstigen dringenden Situation während einer Vereinsmaßnahme schnell eine geeignete Kontaktperson zu erreichen.

Wird eine andere Person als die Sorgeberechtigten als Notfallkontakt angegeben, bestätigt das Mitglied beziehungsweise die sorgeberechtigte Person, dass der Notfallkontakt über die Weitergabe seiner Kontaktdaten an den Verein informiert wurde.

7. Foto-, Video- und Medienveröffentlichungen

Fotos und Videos, auf denen Mitglieder erkennbar abgebildet sind, werden nur auf Grundlage einer gesonderten freiwilligen Einwilligung verarbeitet und veröffentlicht.

Die Einwilligung kann insbesondere Veröffentlichungen auf der Vereinswebsite, in offiziellen Social-Media-Kanälen, in Vereinsmedien, in der lokalen Presse sowie in sonstigen Printmedien umfassen. Umfang und Medienarten werden in der gesonderten Einwilligungserklärung ausgewählt.

Der Verein veröffentlicht keine Aufnahmen aus Umkleiden, Sanitärbereichen, medizinischen Situationen, verletzlichen oder beschämenden Situationen sowie Inhalte, die die berechtigten Interessen der abgebildeten Person beeinträchtigen können.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber dem Vorstand unter info@ffc-ludwigshafen.de widerrufen werden. Bereits gedruckte Medien

oder bereits rechtmäßig veröffentlichte Inhalte können gegebenenfalls nicht vollständig zurückgerufen werden. Der Verein berücksichtigt den Widerruf jedoch für zukünftige Veröffentlichungen und entfernt online veröffentlichte Inhalte im rechtlich und technisch möglichen Umfang.

8. Speicherdauer

Die Daten werden grundsätzlich für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.

Nach Beendigung der Mitgliedschaft werden die Daten gelöscht oder in ihrer Verarbeitung eingeschränkt, sobald sie für die Abwicklung der Mitgliedschaft nicht mehr erforderlich sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Beitrags-, Buchungs- und steuerrelevante Unterlagen werden entsprechend der gesetzlichen Fristen, regelmäßig bis zu zehn Jahre, aufbewahrt.

Daten zur Vereinschronik, insbesondere Name, Mannschaftszugehörigkeit sowie besondere sportliche Erfolge oder Ereignisse, können dauerhaft im Vereinsarchiv gespeichert werden. Dies dient der Dokumentation der Vereinsgeschichte und des Frauen- und Mädchenfußballs.

Notfallkontaktdaten werden nach Ende der Mitgliedschaft gelöscht, sofern keine rechtliche Aufbewahrungspflicht oder ein laufender Vorgang entgegensteht.

Fotos und Videos werden gelöscht, wenn der Zweck der Veröffentlichung entfällt, die Einwilligung widerrufen wird oder berechtigte Interessen der betroffenen Person überwiegen. Bereits veröffentlichte Printmedien können in der Regel nicht nachträglich zurückgeholt werden.

9. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Die für Aufnahme, Mitgliederverwaltung, Beitragseinzug sowie die sichere und ordnungsgemäße Teilnahme am Vereins- und Spielbetrieb erforderlichen Angaben müssen bereitgestellt werden. Ohne diese Angaben kann die Mitgliedschaft gegebenenfalls nicht begründet oder durchgeführt werden.

Freiwillige Kontaktdaten und Einwilligungen, insbesondere die Einwilligung zu Foto- und Videoaufnahmen, sind nicht verpflichtend. Eine Nichtangabe oder ein späterer Widerruf hat keine Nachteile für die Mitgliedschaft.

10. Rechte der betroffenen Personen

Betroffene haben im Rahmen der gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf:

- Auskunft über die gespeicherten personenbezogenen Daten,
- Berichtigung unrichtiger Daten,
- Löschung personenbezogener Daten,
- Einschränkung der Verarbeitung,



- Datenübertragbarkeit,
- Widerspruch gegen Verarbeitungen auf Grundlage berechtigter Interessen,
- Widerruf einer erteilten Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft.

Zur Wahrnehmung dieser Rechte kann der Vorstand des 1. FFC Ludwigshafen e.V. unter info@ffc-ludwigshafen.de kontaktiert werden.

11. Beschwerderecht

Betroffene haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Zuständig ist insbesondere:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz

Postfach 30 40

55020 Mainz

Telefon: 06131 8920-0

E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de

Website: www.datenschutz.rlp.de